

"Gönnt" ihr euch einen Steuerberater?

Beitrag von „Hawkeye“ vom 15. Oktober 2011 17:08

Nur als Nebengedanken:

Ob Belege sammeln wichtig ist oder nicht, mag bei mir aber auch der Berater entscheiden. Bei Zusatzeinkünften kann dies aber wieder von Vorteil sein.

Welche Belege noch dazu kommen können, weiß mein Steuerberater.

Und welche Briefe mit Widerrufen, Einsprüchen, Fristen etc. geschrieben werden müssen, weiß er auch, und tut es, ohne dass ich etwas machen muss.

Meine Belege sortiere ich auch vor, weil mich das ein paar Minuten kostet und später Gebühren einspart - theoretisch, so der Berater meines Vertrauens, kann ich ihm auch einfach eine Kiste mit Unterlagen vor die Tür stellen und er sortiert sich das zurecht - das würde aber länger dauern, und eben mehr kosten.

So, darf ich jetzt noch ne Kerze in den Schrein stellen?